

Adesso erwartet geringere Wachstumsdynamik

IT-Dienstleister hat Akquisitionen auf dem Radar

Börsen-Zeitung, 22.4.2017
ab Düsseldorf – Der IT-Dienstleister Adesso erwartet nach dem Schub im Vorjahr für 2017 eine nachlassende Wachstumsdynamik. Prognostiziert wird ein Umsatz zwischen 270 Mill. und 300 Mill. Euro, wie das Unternehmen mitteilt. Am oberen Rand entspräche das einem Zuwachs um 15 %, nach 33 % im abgelaufenen Turnus. Im Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibun-

nahmen in 2015 und 2016 als aktiver Konsolidierer im IT-Markt“, heißt es hierzu im Geschäftsbericht.

Die diversen Akquisitionen waren es auch, die die Verschuldung in die Höhe getrieben haben. Zwar sammelte Adesso im Dezember im Wege einer Barkapitalerhöhung 12,7 Mill. Euro ein, dennoch gab es in der Nettofinanzposition einen Swing um 10 Mill. Euro auf –4,2 Mill. Euro. Zugleich verringerte sich die Eigenkapitalquote auf 32,6 (i.V. 35,3) %. Dem Anstieg der Finanzverbindlichkeiten auf 47,4 (21,7) Mill. Euro stand auch ein Zuwachs im Goodwill um 17,6 Mill. Euro auf 41 Mill. Euro gegenüber, nebst einem Anstieg der immateriellen Vermögen auf 15,6 (10,2) Mill. Euro.

Adesso

Konzernzahlen nach IFRS

in Mill. Euro	2016	2015
Umsatz	260	196
Ebitda	23,1	14,3
Konzernergebnis	12,5	4,7
Ergebnis/Aktie (Euro)	2,14	0,82
Dividende (Euro)	0,36*	0,30
Operativer Cash-flow	15,5	16,9
Nettofinanzposition	-4,2	6,4
Eigenkapitalquote	32,6	35,3
*] Vorschlag	Börsen-Zeitung	

gen (Ebitda) reicht der Zielkorridor von 23 bis 27 Mill. Euro nach 23,1 Mill. Euro (+ 61 %) im Geschäftsjahr 2016.

In der Planung nicht enthalten sind etwaige Akquisitionen, die Adesso in den vergangenen Jahren mächtig Auftrieb verliehen hatten. „Wir verstehen uns auch nach den beiden großen Unternehmensüber-

Hohe Kursvolatilität

Nachdem es rund um den Termin zur Vorlage des Geschäftsberichts zuletzt Verunsicherung gegeben hatte (vgl. BZ vom 19. April), die sich in hoher Kursvolatilität bei gestiegenem Handelsvolumen niedergeschlagen hatte, scheint sich die Situation mit der Vorlage des Geschäftsberichts wieder etwas zu entspannen. Am Freitag legte die Aktie in der Spitze um 5 % zu. Zum Handelsende stand mit 50,76 Euro ein Plus von 1,6 % zu Buche. Die Marktkapitalisierung beläuft sich auf 313 Mill. Euro.